

Jahresbericht zum 30. Juni 2020

avant-garde capital Opportunities Fund

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

avant-garde capital Opportunities Fund

in der Zeit vom 01. Juli 2019 bis 30. Juni 2020.

Hamburg, im Oktober 2020

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020	4
Vermögensübersicht per 30. Juni 2020	6
Vermögensaufstellung per 30. Juni 2020	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	18

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH in Hamburg. Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist ausgelagert an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH in Hamburg.

Anlageziele des Investmentvermögens

Ein Anlageschwerpunkt des Fonds liegt auf Aktien von Unternehmen mit kleiner, mittlerer oder großer Marktkapitalisierung. Bis zu 49 Prozent des Wertes des Sondervermögens können ferner in verzinslichen Wertpapieren wie auch Wandel- und Optionsanleihen, deren Optionscheine auf Wertpapiere lauten, angelegt werden. Diese müssen in einer frei konvertierbaren Währung handelbar sein. Dabei kommen Unternehmen weltweit in Betracht. In schwierigen Marktphasen dürfen Bankguthaben und Geldmarktinstrumente in Höhe von bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens gehalten werden. Unbesehen der angestrebten Risikoverteilung können die Anlagen des Fonds zeitweise länder- und branchenspezifische Schwerpunkte aufweisen.

Bis zu 10 Prozent des Wertes des Sondervermögens können in andere Investmentvermögen investiert werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Papiere: vollständig
Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Papiere sind: maximal 49 Prozent
Geldmarktinstrumente maximal 49 Prozent
Bankguthaben maximal 49 Prozent
Anteile an in- oder ausländischen Investmentvermögen maximal 10 Prozent

Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben.

Derivate dürfen zu Absicherungs- und Investitionszwecken erworben werden.

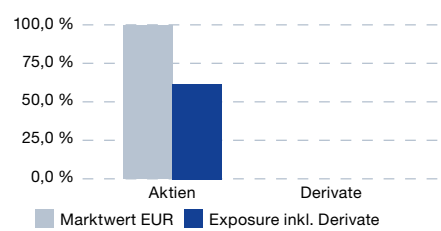
Bericht über das Investmentvermögen:

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen zum Vorjahr:

Am Ende des Geschäftsjahres lag der Anteil an Aktien bei 96,60 Prozent und der Anteil der Genussscheine bei 3,92 Prozent. Der Anteil der Derivate betrug 0,17 Prozent. Der Rest verteilte sich im Wesentlichen auf Bankguthaben und Verbindlichkeiten. Nachdem das Investmentumfeld im Jahr 2019 noch positiv war und das Portfolio zu derzeit nicht durch Derivate abgesichert war, veränderte die Corona Pandemie und in deren Folge der Lockdown vieler Volkswirtschaften das Investmentumfeld grundlegend. Aufgrund der Unsicherheit über das Ausmaß des volkswirtschaftlichen Schadens und den Umfang und die Geschwindigkeit

des wirtschaftlichen Erholungsprozesses wurde das Aktienportfolio im Laufe des Frühjahrs 2020 mit Indexfutures abgesichert. Die Sicherungsquote am Ende des Geschäftsjahres betrug 38,50 Prozent.

Exposure per 30.06.2020



Portfoliostruktur am 30. Juni 2020 (rote Säule: Nettoaktienexposure)

Durch den Fokus auf europäische Aktien lag der Anteil der in Euro notierten Wertpapiere bei 57,12 Prozent, der in Schweizer Franken bei 19,76 Prozent und der in Dänischen Kronen bei 6,73 Prozent. Der Anteil anderer westeuropäischer Währungen lag kumuliert bei 4,43 Prozent. In US-Dollar notierte Wertpapiere beliefen sich auf 11,95 Prozent.

Das Portfolio ist sowohl nach Branchen als auch nach Ländern derzeit breit diversifiziert.

Rendite und Risiko:

Im Geschäftsjahr erzielte die Anteilklasse I eine Rendite von -14,79 Prozent bei einer Volatilität von 15,84 Prozent.

Die Anteilklasse S erzielte im Geschäftsjahr eine Rendite von -14,12 Prozent bei einer Volatilität von 15,88 Prozent.

Das Veräußerungsergebnis für die Anteilklasse I in Höhe von Euro -19.415,19 (Gewinne: EUR 20.199,62 und Verluste: EUR 39.614,81) sowie das Veräußerungsergebnis für die Anteilklasse S in Höhe von EUR -1.953.015,36 (Gewinne: EUR 2.028.650,37 und Verluste: EUR 3.981.665,73) resultierte hauptsächlich aus den im Berichtszeitraum erzielten Veräußerungsgewinnen und -verlusten der veräußerten Aktien und Derivate.

Wesentliche Performancebeiträge:

Die Performancebeiträge des Geschäftsjahres 2019/20 kamen hauptsächlich aus Aktien und Derivaten. Nachdem sich die Aktienmärkte bis Februar 2020 positiv entwickelten, sorgte die Corona Pandemie für eine sehr hohe Volatilität. Den starken Kursschwankungen konnten sich auch die Aktien des Fonds nicht entziehen. Dementsprechend divers fiel der Performancebeitrag innerhalb des Aktienportfolios aus. In der Summe entwickelte sich das Aktienportfolio des Fonds seit April 2020 sehr positiv.

Die teilweise Absicherung des Aktienexposures durch Indexfutures verhinderte eine stärkere Entwicklung des Fonds. Nach dem drastischen Einbruch der Aktienmärkte im ersten Quartal 2020 stand der Kapitalschutz aus Risikogesichtspunkten an vorderer Stelle. Dazu kam die Unsicherheit über das Ausmaß der Rezession und die Schnelligkeit und Stärke der wirtschaftlichen Erholung.

Risikobericht

A. Adressausfallrisiken

Der Großteil des Fondsvermögens ist in Aktien angelegt, bei welchen ein Adressausfallrisiko besteht. Dieses wird durch den Fokus auf kapitalstarke Unternehmen, die einen hohen Free Cash Flow erzielen gemindert.

B. Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex-ante und ex-post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

C. Währungsrisiken

Das Fondsvermögen war zum Jahresende zu 57,12 Prozent in Euro investiert. Währungsrisiken resultierten aus dem Fremdwährungsanteil in Schweizer Franken in Höhe von 19,76 Prozent, US-Dollar (11,95 Prozent), Dänischen Kronen (6,73 Prozent) und anderen westeuropäischer Währungen (4,43 Prozent).

D. Liquiditätsrisiken

Da das gesamte Fondsvermögen in täglich handelbare Wertpapiere, Derivate und Bankguthaben investiert war, bestanden im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

E. Marktpreisrisiken

Marktpreisrisiken des Investmentportfolios resultierten aus den Kursbewegungen der ausgewählten Aktien.

F. Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen.

Sonstige wesentliche Ereignisse

Der Fonds wurde zum 01.07.2019 neu aufgelegt.

Ereignisse oder Vorfälle von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres sind nicht vorgekommen.

Vermögensübersicht per 30. Juni 2020

Fondsvermögen: EUR 8.673.468,12

Umlaufende Anteile: I-Klasse 1.000 *)

S-Klasse 100.000 *)

Vermögensaufteilung in TEUR/%		
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	8.378	96,60
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	340	3,92
3. Derivate	15	0,17
4. Bankguthaben	13	0,15
II. Verbindlichkeiten	-73	-0,84
III. Fondsvermögen	8.673	100,00

*) Auflage per 01.07.2019

Vermögensaufstellung per 30. Juni 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Ahlstrom-Munksjö Oyj Registered Shares o.N.	FI4000048418		STK	6.000	6.000	0	EUR 13,400000	80.400,00	0,93
Allianz	DE0008404005		STK	2.200	2.200	0	EUR 180,220000	396.484,00	4,57
ASML Holding	NL0010273215		STK	900	2.350	1.450	EUR 322,200000	289.980,00	3,34
Compagnie de Saint-Gobain	FR0000125007		STK	3.500	3.500	0	EUR 32,350000	113.225,00	1,31
CRH	IE0001827041		STK	5.400	11.400	6.000	EUR 30,680000	165.672,00	1,91
D'leteren Parts Sociales	BE0974259880		STK	900	2.900	2.000	EUR 49,200000	44.280,00	0,51
Deutsche Post	DE0005552004		STK	8.500	14.000	5.500	EUR 31,870000	270.895,00	3,12
EDP - Energias de Portugal	PTEDPOAM0009		STK	50.000	60.000	10.000	EUR 4,247000	212.350,00	2,45
Enel	IT0003128367		STK	43.000	43.000	0	EUR 7,724000	332.132,00	3,83
Flow Traders B.V. Aandelen op naam EO -,10	NL0011279492		STK	6.000	24.300	18.300	EUR 31,940000	191.640,00	2,21
Fresenius	DE0005785604		STK	2.000	2.000	0	EUR 44,210000	88.420,00	1,02
KBC Ancora	BE0003867844		STK	8.200	13.200	5.000	EUR 30,240000	247.968,00	2,86
Kojamo Oyj Registered Shares o.N.	FI4000312251		STK	6.000	6.000	0	EUR 18,580000	111.480,00	1,29
Linde PLC	IE00BZ12WP82		STK	480	480	0	EUR 188,250000	90.360,00	1,04
Münchener Rückversicherung	DE0008430026		STK	1.100	1.100	0	EUR 227,200000	249.920,00	2,88
Nordea Bank Abp	FI4000297767		STK	15.000	54.000	39.000	EUR 6,221000	93.315,00	1,08
Porsche Vz.	DE000PAH0038		STK	1.900	1.900	0	EUR 51,020000	96.938,00	1,12
SAP	DE0007164600		STK	3.000	3.700	700	EUR 122,440000	367.320,00	4,23
SBM Offshore	NL0000360618		STK	9.000	13.000	4.000	EUR 13,145000	118.305,00	1,36
STMicroelectronics	NL0000226223		STK	6.000	24.000	18.000	EUR 23,510000	141.060,00	1,63
Takeaway.com N.V. Registered Shares EO -,04	NL0012015705		STK	2.000	3.400	1.400	EUR 93,840000	187.680,00	2,16
Téléperformance	FR0000051807		STK	970	1.200	230	EUR 224,900000	218.153,00	2,52
UPM Kymmene	FI0009005987		STK	3.800	11.500	7.700	EUR 25,620000	97.356,00	1,12
Volkswagen Vorzugsaktien	DE0007664039		STK	500	3.100	2.600	EUR 134,580000	67.290,00	0,78
Worldline S.A. Actions Port. EO -,68	FR0011981968		STK	3.600	3.600	0	EUR 75,200000	270.720,00	3,12
Lonza	CH0013841017		STK	490	610	120	CHF 496,800000	227.879,24	2,63
Nestlé	CH0038863350		STK	4.400	6.600	2.200	CHF 104,920000	432.153,52	4,98
Partners Group	CH0024608827		STK	560	560	0	CHF 855,600000	448.524,22	5,17
Straumann	CH0012280076		STK	230	330	100	CHF 806,000000	173.536,16	2,00
Temenos Group	CH0012453913		STK	700	1.950	1.250	CHF 140,050000	91.771,59	1,06
Netcompany Group A/S	DK0060952919		STK	1.800	2.500	700	DKK 432,200000	104.380,03	1,20
Vestas Wind Systems	DK0010268606		STK	2.500	4.000	1.500	DKK 665,000000	223.060,05	2,57
Rio Tinto	GB0007188757		STK	3.700	3.700	0	GBP 45,380000	183.143,54	2,11
Scatec Solar ASA Navne-Aksjer NK -,02	N00010715139		STK	10.500	19.500	9.000	NOK 151,900000	146.237,14	1,69
Thule Group AB (publ) Namn-Aktier o.N.	SE0006422390		STK	4.500	4.500	0	SEK 231,400000	99.419,03	1,15
Novo-Nordisk	DK0060534915		STK	4.400	6.600	2.200	DKK 434,850000	256.715,62	2,96
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class A o.N.	US02079K3059		STK	190	190	0	USD 1.397,170000	236.060,91	2,72

Vermögensaufstellung zum 30.06.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Amazon.com	US0231351067		STK	128	128	0	USD 2.680,380000	305.089,72	3,52
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	1.550	1.550	0	USD 198,440000	273.515,63	3,15
Wix.com Ltd. Registered Shares IS -,01	IL0011301780		STK	1.000	1.000	0	USD 249,700000	222.044,37	2,56
Sonstige Beteiligungswertpapiere									
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	CH0012032048		STK	1.100	1.300	200	CHF 330,600000	340.425,93	3,92
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	8.307.299,70	95,78
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Aktien									
MGI Digital Graphic Technology Actions Port. EO 1	FR0010353888		STK	10.600	10.600	0	EUR 38,800000	411.280,00	4,74
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	411.280,00	4,74
Summe Wertpapiervermögen							EUR	8.718.579,70	100,52
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
STXE 600 Index Futures 18.09.2020		XEUR	EUR	Anzahl -200				53.400,00	0,62
STXE 600 Index Futures 18.09.2020		XEUR	EUR	Anzahl -100				-38.815,00	-0,45
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	14.585,00	0,17
Bankguthaben									
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			SEK	9.170,46				875,56	0,01
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			DKK	8.381,23				1.124,52	0,01
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			NOK	34.192,33				3.135,01	0,04
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	4.557,77				4.266,58	0,05
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	3.746,74				3.331,77	0,04
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			GBP	0,58				0,63	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	12.734,07	0,15
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme									
EUR - Kredite			EUR	-47.586,75				-47.586,75	-0,55
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-47.586,75	-0,55
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-24.843,90			EUR	-24.843,90	-0,29
Fondsvermögen							EUR	8.673.468,12	100,2)
avant-garde capital Opportunities Fund I									
Anteilwert							EUR	85,21	
Umlaufende Anteile							STK	1.000	
avant-garde capital Opportunities Fund S									
Anteilwert							EUR	85,88	
Umlaufende Anteile							STK	100.000	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 137.974.117,53 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennote)		per 30.06.2020	
Schweizer Franken	CHF	1,068250	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,453150	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,916800	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,906600	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,473850	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,124550	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Cie Financière Richemont	CH0210483332	STK	6.600	6.600	
Novartis	CH0012005267	STK	4.700	4.700	
DSV	DK0060079531	STK	2.600	2.600	
Ahold Delhaize N.V., Kon.	NL0011794037	STK	8.000	8.000	
Airbus Group	NL0000235190	STK	1.600	1.600	
ASR Nederland N.V. Aandelen aan toonder o.N.	NL0011872643	STK	20.800	20.800	
Barco N.V. Actions Nom. (new) o.N.	BE0003790079	STK	700	700	
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	NL0012866412	STK	5.700	5.700	
BNP Paribas	FR0000131104	STK	2.000	2.000	
Crédit Agricole	FR0000045072	STK	11.000	11.000	
Danone	FR0000120644	STK	4.500	4.500	
Edenred	FR0010908533	STK	2.100	2.100	
IMCD N.V. Aandelen op naam EO -,16	NL0010801007	STK	2.300	2.300	
KBC Groep N.V.	BE0003565737	STK	4.300	4.300	
Kon. Philips	NL0000009538	STK	5.200	5.200	
Koninklijke DSM	NL0000009827	STK	2.100	2.100	
LVMH	FR0000121014	STK	540	540	
Neste Oyj	FI0009013296	STK	7.500	7.500	
NN Group	NL0010773842	STK	17.600	17.600	
Outokumpu	FI0009002422	STK	60.000	60.000	
Relx PLC	GB00B2B0DG97	STK	12.000	12.000	
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29	STK	14.000	14.000	
Soitec S.A. Actions au Porteur EO 2	FR0013227113	STK	1.600	1.600	
Société Générale	FR0000130809	STK	5.500	5.500	
Wirecard AG	DE0007472060	STK	3.100	3.100	
BHP Group PLC Registered Shares DL -,50	GB00BH0P3Z91	STK	11.300	11.300	
Bakkafrøst P/F Navne-Aktier DK 1,-	FO0000000179	STK	1.600	1.600	
Mowi ASA Navne-Aksjer NK 7,50	NO0003054108	STK	18.600	18.600	
Storebrand ASA	NO0003053605	STK	22.000	22.000	
Elekta	SE0000163628	STK	9.000	9.000	
Nobina AB Aktier SK 90	SE0007185418	STK	27.000	27.000	
SKF	SE0000108227	STK	5.000	5.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Zertifikate					
Xetra-Gold	DE000A0S9GB0	STK	11.500	11.500	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
Sika AG	CH0418792922	STK	1.500	1.500	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: STXE 600 Index (Price) (EUR)		EUR			49.674,18

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01. Juli 2019 bis 30. Juni 2020		avant-garde capital Opportunities Fund I	avant-garde capital Opportunities Fund S
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	315,69	31.768,41
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.487,41	149.374,12
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-24,85**)	-2.511,49**)
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-342,69	-34.417,73
Summe der Erträge	EUR	1.435,56	144.213,31
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-27,44	-2.755,69
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.144,71	-100.317,44
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-83,37	-8.416,63
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-669,73	-8.121,75
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-41,64	-4.167,44
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.966,89	-123.778,95
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-531,33	20.434,36
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	20.199,62	2.028.650,37
2. Realisierte Verluste	EUR	-39.614,81	-3.981.665,73
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-19.415,19	-1.953.015,36
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-19.946,52	-1.932.581,00
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	8.491,45	856.442,07
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-3.330,08	-335.607,80
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	5.161,37	520.834,27
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-14.785,15	-1.411.746,73

**) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen i.H.v. EUR 26,50 in der Anteilklasse I sowie i.H.v. EUR 2.677,16 in der Anteilklasse S

Entwicklung des Sondervermögens 2020

	avant-garde capital Opportunities Fund I		avant-garde capital Opportunities Fund S	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	0,00	EUR	0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	100.000,00	EUR	10.000.000,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	100.000,00	EUR	10.000.000,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	0,00	EUR	0,00
2. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-14.785,15	EUR	-1.411.746,73
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	8.491,45	EUR	856.442,07
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-3.330,08	EUR	-335.607,80
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	85.214,85	EUR	8.588.253,27

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt	je Anteil
avant-garde capital Opportunities Fund I		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -19.946,52	-19,95
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR 39.614,81	39,61
II. Wiederanlage	EUR 19.668,29	19,67
avant-garde capital Opportunities Fund S		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -1.932.581,00	-19,33
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR 3.981.665,73	39,82
II. Wiederanlage	EUR 2.049.084,73	20,49

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
avant-garde capital Opportunities Fund I				
Auflegung 01.07.2019	EUR	100.000,00	EUR	100,00
2020	EUR	85.214,85	EUR	85,21
avant-garde capital Opportunities Fund S				
Auflegung 01.07.2019	EUR	10.000.000,00	EUR	100,00
2020	EUR	8.588.253,27	EUR	85,88

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 5.379.000,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 100,52
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,17

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

avant-garde capital Opportunities Fund I

Anteilwert EUR 85,21
Umlaufende Anteile STK 1.000

avant-garde capital Opportunities Fund S

Anteilwert EUR 85,88
Umlaufende Anteile STK 100.000

	avant-garde capital Opportunities Fund I	avant-garde capital Opportunities Fund S
Währung	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	1,20% p.a.	1,05% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	0,00%
Ertragsverwendung	thesaurierend	thesaurierend
Mindestanlagevolumen	EUR 25.000	EUR 5.000.000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

avant-garde capital Opportunities Fund I 2,02 %
avant-garde capital Opportunities Fund S 1,25 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum

durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 70.316,62

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

avant-garde capital Opportunities Fund I 0,00 %
avant-garde capital Opportunities Fund S 0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt für die ASK I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die ASK S keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

avant-garde capital Opportunities Fund I: EUR 0,00

avant-garde capital Opportunities Fund S: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

avant-garde capital Opportunities Fund I: EUR 39,87 Kosten BaFin

avant-garde capital Opportunities Fund S: EUR 3.990,13 Kosten BaFin

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2018 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	8.917.233
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 104

Angaben nach § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Angaben über die Zusammensetzung
des Portfolios:
der Portfolioumsätze:

Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessen-
konflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften,
insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Verweis

Beschreibung der wesentlichen Risiken im Tätigkeitsbericht

Vermögensaufstellung im Jahresbericht
Vermögensaufstellung sowie Darstellung der während des Geschäftsjahres
abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung
erscheinen.

Transaktionskosten im Anhang im Jahresbericht

Verkaufsprospekt des Sondervermögens

Internetseite der HANSAINVEST

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte
abgeschlossen worden.

Hamburg, 09. Oktober 2020

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Nicholas Brinckmann) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens avant-garde capital Opportunities Fund – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2019 bis zum 30. Juni 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2019 bis zum 30. Juni 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 13. Oktober 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 24.100.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 267.959.000,00
(Stand: 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de